



Geschäftsbereich / Fachbereich	Sachbearbeiter
Fachbereich 52 - Sozialwesen, Renten, Stiftungsverwaltung, Senioren, Versicherungen, Vereine	Frau Kaindl

Az.: 411/1/1

Beratung	Datum	Behandlung	Zuständigkeit
Haupt- und Finanzausschuss	21.11.2017	öffentlich	Entscheidung

Betreff

Weihnachtszuwendung an Hilfebedürftige und Mitglieder von Unser Club aus dem
Stiftungshaushalt

Sachverhalt:

Wie in den vergangenen Jahren sollen auch heuer wieder aus Mitteln der Haerlin`schen und Ludwig und Marie Therese-Sozialstiftung Weihnachtszuwendungen an Hilfebedürftigen und Mitglieder von Unser Club gezahlt werden.

Wie in 2016 wird folgende Staffelung für die Weihnachtszuwendung vorgeschlagen:

1 Person (Haushaltsvorstand)	100,- €
2 Personen:	125,- €
3 Personen:	150,- €
4 Personen:	175,- €
5 Personen:	200,- €
6 Personen:	225,- €
7 Personen:	250,- €

jede weitere Person im Haushalt ebenfalls 25,- €.

Die Aufstellung des Fachbereichs 52 wurde unter Mithilfe der Gautinger Insel, der Gautinger Tafel und dem Landratsamt Starnberg -Fachbereich Sozialwesen- erarbeitet. Für die diesjährige Weihnachtszuwendung würden folgende Beträge anfallen:

Für Hilfebedürftige außerhalb vom Heim	19.825,- €
für Mitglieder von Unser Club	2.200,- €
für Altenheimbewohner aus dem Caritas-Altenheim*	200,- €
	<hr/>
	22.225,- €

*Diese Bewohner des Caritas-Altenheimes Marienstift sind auf Sozialleistungen angewiesen und haben bislang eine Weihnachtszuwendung erhalten. Aufgrund der Räumung des Caritas-Altenheimes mussten sie in ein anderes Altenheim umgesetzt werden.

1. **Finanzielle Auswirkungen**

NEIN _____ (damit sind die Angaben beendet)

JA (bitte die weiteren Punkte ausfüllen)

1.1. Bei Einzelmaßnahmen:

Gesamtkosten lt. Beschlussvorschlag:

22.225,- Euro

ggf. für Varianten: _____

1.2. Bei Investitionen bzw. jahresübergreifenden Beschaffungen:

Kosten der Gesamtmaßnahme _____ Euro

davon

im Jahr _____ : _____ Euro im Jahr _____ : _____ Euro

im Jahr _____ : _____ Euro im Jahr _____ : _____ Euro

1.3. Bei längerfristigen Verträgen:

Laufzeit _____ Monate/Jahre

Gesamtkosten für die Vertragslaufzeit bzw. bei unbefristeten Verträgen für 5 Jahre:

_____ Euro

2. Einnahmen zur anteiligen Finanzierung der einmaligen Kosten:

Folgende Einnahmen werden erwartet

Art der Einnahme: _____

Gesamtsumme: _____ Euro

davon

im Jahr _____ : _____ Euro im Jahr _____ : _____ Euro

im Jahr _____ : _____ Euro im Jahr _____ : _____ Euro

3. Folgekosten

3.1. Durch die Maßnahme entstehen Folgekosten:

NEIN

JA, jährlich ca. _____ Euro

Art der Folgekosten: _____

ggf. Kostenaufteilung nach Arten:

3.2. Einnahmen zur Finanzierung bzw. Deckung der Folgekosten

Folgende Einnahmen werden erwartet:

Art der Einnahme: _____ jährliche Summe: _____ Euro

4. Haushaltsmittel

Die Haushaltsmittel stehen zur Verfügung:

JA für das Planjahr 2017 i.H.v. 22.225,- Euro

HHSt: 1.49810.71600 (Stiftung)

NEIN _____ Deckungsvorschlag:

Die Deckung kann über

Minderausgaben bei HHSt _____ i.H.v. _____ -Euro

Mehreinnahmen bei HHSt _____ i.H.v. _____ Euro

erfolgen

Die Kosten i.H.v. _____ Euro sind im nächsten Haushaltsplan bzw. Finanzplan für das Jahr/die Jahre _____ einzustellen.

Beschlussvorschlag:

1. Der Haupt- und Finanzausschuss nimmt Kenntnis von der Beschlussvorlage der Verwaltung Nr. Ö 0629 des Fachbereichs 52 vom 10.11.2017.
2. Der Haupt- und Finanzausschuss bewilligt die Zahlung von Weihnachtszuwendungen an Hilfebedürftige und andere Personen mit geringem Einkommen sowie Mitglieder von Unser Club und Altenheimbewohner; Gesamtaufwand: 22.225,- €. Sofern eine Ergänzung des erfassten Personenkreises erforderlich wird, kann diese von der Verwaltung ohne eine weitere Anhörung des Haupt- und Finanzausschusses bzw. des Gemeinderates vorgenommen werden, wenn Hilfebedürftigkeit nach gleichartigen Merkmalen vorliegt.
3. Der Rechnungsprüfungsausschuss wird ermächtigt, die Liste der Zuwendungsempfänger im Hinblick auf die ordnungsgemäße Einhaltung der Richtlinien zu überprüfen.

Gauting, 17.11.2017

Unterschrift